

Dies ist ein **ZILPZALP**! Sein Steckbrief:

- Zählt zu den häufigsten Brutvögeln Europas
- Klein und ohne deutliche Zeichnungen. Oberseite farbig schwer zu beschreiben („graubräunlich grün“), Unterseite schmutzigweiss mit z.T. Gelb und Beige. Feiner gelblicher Streifen über dem Auge.
- Ist eine Zwillingart mit dem Fitis, beide optisch schwer zu unterscheiden. Deutlich unterschiedlicher Gesang – beim Zilpzalp ist der Name eine lautmalerische Nachahmung der Laute
- Kommt von Niederungen bis ins Hochgebirge vor, in breitem Spektrum bewaldeter Gegenden mit starker Strauchschicht und Grüngeländen in Städten
- Hauptnahrung sind Insekten und andere Kleintiere, vorzugsweise in Baumkronen, aber auch bis am Boden
- Ist fast ausschliesslich Zugvogel, zieht im Herbst nach Süden
- Lebt bei uns in „Monogamer Saisonehe“, Nester werden in Bodennähe in dichtem Gewächs gebaut

Zum Zilpzalp können Sie ergänzende Infos und eine Aufnahme seiner Stimme auf der Homepage der [Schweizerische Vogelwarte Sempach](#) finden.